

«40- BIS 55-JÄHRIGE MÜSSEN SICH FIT MACHEN»

Weiterbildung und kontinuierliches Lernen sind heute wichtiger denn je. Warum dies insbesondere für die Ü40-Jährigen gilt und wer in Bezug auf die richtige Weiterbildung unterstützen kann, weiss Robert Heinzer, Stiftungsrat Bildungsfonds Schwyz und Chief Human Resources Officer bei Victorinox.

Herr Heinzer, warum ist kontinuierliches Lernen wichtig?

Wissen ist heute dank Internet bis in die hinterste Ecke der Welt verfügbar. Wer sich Wissen aneignen will, muss jedoch gewillt sein, ständig up-to-date zu bleiben, denn heutiges Wissen kann morgen schon veraltet sein. Die neuen Technologien verstärken diesen Druck noch. Vor 10 Jahren gab es keine Smart Phones, heute sind diese in Bildung und Kommunikation praktisch nicht mehr wegzudenken. Deshalb sollte man auch diesbezüglich auf dem neuesten Stand sein.

Weiterbildung auf Eigeninitiative oder auf Druck des Arbeitgebers: Wie sieht das bei Victorinox aus?

Zahlreiche unserer Mitarbeitenden bilden sich auf eigenen Wunsch weiter. Generell sind jene mit einer guten Ausbildung motivierter für eine Weiterbildung, während Mitarbeitende mit einem vergleichsweise kleinen Ausbildungsrucksack oft ermuntert werden müssen. Fakt ist: Gerade Personen zwischen 40 und 55 Jahren sollten sich jetzt für den künftigen Arbeitsmarkt und die fortschreitende Digitalisierung fit machen.

Gutes Stichwort. Wie wird die Digitalisierung die Berufswelt verändern?

Online-Weiterbildungen werden zentraler – also solche, die mittels Webinar, Online-Coaching, E-Learning ausgeführt werden. So, wie sich das private Leben mit PC und Smartphones verändert, so verändert auch Digitalisierung die Arbeitswelt.

Home-Office ist nur ein Beispiel. Auch können ganze Seminare, Workshops und internationale Konferenzen digital stattfinden. Dies spart Kosten und Zeit und macht das Weiterbildungsangebot sowohl für den Mitarbeitenden als auch für den Arbeitgeber attraktiver. Der Nachteil jedoch: Das Zwischenmenschliche wird dadurch stark eingeschränkt.

Wie arbeiten wir in Zukunft?

Ich glaube, dass es künftig einen Mix geben wird zwischen der Arbeit im Büro, die man alleine ausführt, Team-Work und Home-Office. Aber auch produktive Arbeit verändert sich durch die Digitalisierung. So muss etwa der Umgang mit Eingabeterminals erlernt werden, und auch die Überwachung von Automaten und Robotern erfordert neue Kenntnisse.

Ich möchte eine Weiterbildung in Angriff nehmen – wie gehe ich vor?

In erster Linie sollte man sich intensiv Gedanken machen über seine Stärken und den persönlichen Antrieb für eine Weiterbildung. Familie, Freunde oder der Partner können unterstützend und als Referenz wirken, gerade wenn sie über eigene Erfahrung mit Weiterbildungen verfügen. Der Arbeitgeber – sei es der Vorgesetzte, der HR-Verantwortliche oder Teammitglieder – kann beraten, auch bezüglich der Frage, ob und in welcher Form das Unternehmen die Weiterbildung unterstützt und wie die Weiterbildungsvereinbarung aussehen kann. Im besten Fall darf ein Coach hinzugezogen werden, mit dem man die Themen besprechen kann.

T. 041 811 54 03 — info@bfschwyz.ch — www.bfschwyz.ch

bf BILDUNGSFONDS
KV SCHWYZ



Robert Heinzer, Stiftungsrat Bildungsfonds Schwyz und Chief Human Resources Officer, in der Werkstatt von Victorinox.

Spielt auch externe Berufs- oder Weiterbildungsberatung eine wichtige Rolle?

Diese ist sogar sehr wichtig. Dank externer, professioneller Berufs- oder Weiterbildungsberatung lässt sich am besten eruieren, welche Art der Weiterbildung optimal ist und welches Institut oder welcher Lehrgang passt. Hier kann der Bildungsfonds des KV Schwyz weiterhelfen. Dieser Bildungsfonds des KV Schwyz unterstützt Personen, die sich für eine Weiterbildung interessieren – einerseits mit umfassender Expertise in Sachen Aus- und Weiter-

bildung, andererseits mit Adressen von Berufs- und Weiterbildungsberatungen sowie mit Gutscheinen für eine Laufbahnberatung.

Wann ist der richtige Zeitpunkt, sich weiterzubilden?

Genau jetzt! Warten Sie nicht, starten Sie durch. Und egal, welche Weiterbildung Sie anstreben: Hören Sie nie auf, an sich zu glauben und Ihre Ziele zu verfolgen.



UNTERSTÜTZUNG BEI AUS- UND WEITERBILDUNGEN

Der Bildungsfonds des KV Schwyz begleitet Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im kaufmännisch-betrieblichen Bereich bei der Umsetzung ihrer Bildungswünsche. Mit kostenlosen Laufbahnberatungen und gezielten Förderbeiträgen unterstützt der Bildungsfonds im Kanton Schwyz wohnhafte Jugendliche und Erwachsene bei einer Aus- oder Weiterbildung. Unter www.bfschwyz.ch kann ein Gutschein für eine kostenlose Laufbahnberatung angefordert werden.